



Diplomand/in oder Doktorand/in gesucht!

Die Stadtgemeinde Bruneck unterstützt ein Forschungsprojekt zur Geschichte der Brunecker Juristenfamilie Leiter mit zeitlichem Schwerpunkt in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Johann „Hans“ Leiter, geboren 1857 in Feldkirch, studierte in Innsbruck Rechtswissenschaften und ließ sich 1893 als Anwalt in Bruneck nieder, wo er eine eigene Kanzlei führte. Er war Mitglied des Gemeinderates, dem er von 1909 bis 1912 als Bürgermeister vorstand. Als solcher engagierte er sich ganz besonders für den Bau der Lokalbahn von Bruneck nach Sand in Taufers.

Sein Sohn Johann, „Hans“, wurde 1907 geboren. Er studierte in Padua Rechtswissenschaften und bestand 1934 in Venedig die Anwaltsprüfung. Während des Abessinienkrieges verbrachte er längere Zeit in Süditalien als Offizier der Infanterie. Nach dem Tod von Johann Leiter sen. führte er die Anwaltskanzlei in Bruneck weiter. Er optierte für Deutschland und arbeitete einige Zeit für die Umsiedlungsbehörde. In Innsbruck wurde er – zeitgleich mit Silvius Magnago – zum Leutnant für die Wehrmacht umgeschult.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde Hans Leiter jun. Bürgermeister von Bruneck, und als solcher bemühte er sich um einen Ausgleich zwischen „Optanten“ und „Dableibern“, aber auch zwischen deutsch- und italienischsprachigen Brunecker/inne/n.

Das gestellte Thema versteht sich als Forschung in den Bereichen Stadtgeschichte, Geschichte des Bürgertums mit Fokus auf Bildung, soziale und räumliche Mobilität, Mentalitätsgeschichte. Daneben sollen Schlaglichter auf die Geschichte Südtirols in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts und die einschneidenden sozialen und politischen Veränderungen in dieser Zeit geworfen werden.

Die Forschung vor Ort erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Bruneck, das über einen geeigneten Arbeitsplatz verfügt. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zu Archivrecherchen in Bruneck, Bozen und Innsbruck, evtl. auch an weiteren Standorten. Die Stadtgemeinde Bruneck stellt eine finanzielle Aufwandsentschädigung in der Form eines einmaligen Stipendiums zur Verfügung.

Interessierte wenden sich bitte an Dr. Hans-Peter Leiter, Bruneck, Tel. +39 0474 555 356, info@avv-leiter.it